

Sicherheitsdatenblatt

(gemäß Richtlinie) (EG) 1907/2006

Überarbeitet am: 15.05.2017

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Produkt-Name : Bio Streichputz Dezent
- 1.2 Firma : CleverPack GmbH, D-48703 Stadtlohn
- 1.3 Telefon : +49-2563 – 9322-80
Telefax : +49-2563 – 9322-980
- 1.4 e.mail : info@cleverpack.de
-

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

1999/45EG:
Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45 EG

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Sonstige Gefahren

Keine

Allgemeine Hinweise siehe Abs. 5,6,7 sowie Abs. 11

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässriger Innenputz auf Basis einer Polymerdispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Füllstoffen, Wasser und Additiven.

Inhaltsstoffe, die im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG gesundheitsgefährdend sind:

Keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein : Im Verdachtfall oder wenn Symptome nicht abklingen unbedingt einen Arzt aufsuchen.
- Einatmen : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Hautkontakt : Langanhaltender Hautkontakt kann Reizungen verursachen. Betroffene Hautflächen mit Seife und Wasser waschen.
- Augenkontakt : Unter Schutz des unverletzten Auges das verletzte Auge und die Randpartie Mindestens 10 – 15 Minuten reichlich möglichst mit lauwarmen Wasser Spülen. Arzt aufsuchen.
- Verschlucken : Sofort ein bis zwei Gläser Wasser zum Verdünnen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Betroffene ruhig lagern. Bei Bewußtlosigkeit in Seitenlage bringen. Arzt aufsuchen.
-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.
Geeignete Löschmittel: CO₂, Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Siehe auch Abs. 7 und 8.

Verschüttetes oder ausgelaufenes Material ist mit nichtbrennbaren absorbierenden Mitteln (Sand, Erde, Kieselgur) aufzunehmen und in Behältern zu sammeln. Diese sind gemäß Abfallbeseitigungsgesetz zu entsorgen (siehe auch Abs. 13). Das Reinigen von verschmutzten Gegenständen / Geräten sollte mit Reinigungsmitteln, die frei von Lösemitteln sind, erfolgen.

Sollte das Produkt ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen, ist hiervon die Zuständige Behörde sofort zur Kenntnis zu setzen.

7. Lagerung und Handhabung

7.1 Handhabung

Behälter dicht verschlossen halten. Essen und Trinken in den Arbeitsräumen ist verboten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe / Spritznebel nicht einatmen. Die Vorschriften der BG Chemie, insbesondere die VBG 1 und die VBG 23 sind zu beachten. Betr. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abs. 8.

7.2 Lagerung

Behälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort fest verschlossen aufbewahren. Lagerbedingungen auf dem Warnetikett beachten. Frostfrei lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Keine

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Gefahr des längeren und häufigen Hautkontaktes sind Schutzhandschuhe empfohlen, sowie vorbeugender Hautschutz. Kontaminierte Hautstellen sofort abwaschen (ggf. Hautschutzmerkblatt ZH 1/32 beachten).

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Geruch	: Arttypisch
Form	: Flüssig
Dichte	: Ca. 1,6 g/cm ³
ph-Wert	: ca. 11
Löslichkeit in Wasser	: Gegeben

10. Stabilität und Reaktivität

Stabil unter den angegebenen Bedingungen gem. Abs.7.

11. Angaben zur Toxikologie

Für die Zubereitung selbst liegen keine Daten vor. Es sind aufgrund langjähriger Erfahrungen bei sachgemäßer Anwendung keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

Häufiger und lang anhaltender Hautkontakt kann zu Hautreizung führen. Spritzer, die in die Augen gelangen, können Beschwerden wie Rötung und Tränen hervorrufen. Beim Verschlucken kann Reizung der Magenschleimhaut, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten. Schon kleine Mengen können zu Gesundheitsstörungen führen.

12. Angaben zur Ökologie

Für die Zubereitung selbst liegen keine Daten vor. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

Wassergefährdungsklasse – WGK: 1 (Selbsteinstufung)

Giscode: M-SK01

13. Hinweise zur Entsorgung

Das Produkt kann nach Aushärtung als Bauschutt entsorgt werden.

Abfallschlüsselnummer:

5513 (Altlacke, Altfarben ausgehärtet)

EWC 080105 ausgehärtete Lacke und Farben

55508 (Anstrichmittel)

080103 Abfälle von Farben und Lacken auf Wasserbasis

Ungereinigte Verpackungen:

Nur restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Anhaftungen zum Recycling geben.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR / RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend / Inland):
ADR / RID-GGVS / E Klasse: Entfällt
Seeschifftransport IMDG / GGVSee:
IMDG / GGVSee-Klasse: Entfällt
Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
ICAO / IATA-Klasse: Entfällt

15. Vorschriften

Kennzeichnung gem. GefStoffV. (in der jeweils gültigen Fassung)
Symbol: Entfällt
Enthält:
Hinweise auf besondere Gefahren:
Sicherheitsratschläge: S2
Zusätzliche Hinweise:

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Produkt-Code gemäß GISBAU für Farben und Lacke (GISCODE) M-GF 01

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Das Produkt ist ausschließlich für den im technischen Merkblatt bzw. in der Verarbeitungsvorschrift genannten Anwendungsbereich zu verwenden. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.
